

Weiss Erwin

Vorname: Erwin

Nachname: Weiss

erfasst als:

Komponist:in Interpret:in Dirigent:in Musikalische:r Leiter:in Journalist:in

Ausbildner:in Musikpädagoge:in Veranstalter:in

Genre: Neue Musik

Instrument(e): Klavier Violine

Geburtsjahr: 1912

Geburtsort: Wien

Geburtsland: Österreich

Todesjahr: 2004

Sterbeort: Wien

Stilbeschreibung

"Ich selbst würde sagen, daß pädagogische Arbeit im Mittelpunkt meiner immerhin weitverzweigten Aktivität im musikalischen Bereiche stand. Ich teile die Meinung A. Schönbergs, daß jeder so schreiben soll, wie er fühlt. Das tat ich. Bei meinen Chorsätzen, dachte ich an die Ausführbarkeit durch Amateurchöre. Bezüglich des Inhaltes, dachte ich an eine Zielgruppe, die zumeist nicht ident ist mit dem "Abonnementpublikum" div. Zyklen. Die Erkenntnis, daß "der Mann auf der Straße" eigentlich Beethoven noch nicht "verdaut" hat, bestärkte mich hierin. Ich stimme mit jenen Kritikern überein, die einen gewissen Mischstil feststellen. Er entspricht durchaus meiner Einstellung, ist nicht "gemacht" sondern ehrlich. Ich bin kein "Pionier" und ich bin nicht "sendungsbewußt". Ich will auch damit sagen, daß all das koinzidiert mit meinen pädagogischen Tätigkeit."

Erwin Weiss (1994)

"Das kompositorische Schaffen von Erwin Weiss ist untrennbar mit seiner langjährigen pädagogischen und chorbildnerischen Aufgaben verbunden. Es ist praxisbezogen und vorwiegend tonalitätsgebunden. Seine Werke stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit Weiss' Intentionen, einem breiteren Publikum den Weg zu Musikverständnis zu ebnet."

zitiert nach: 1979 Goertz, Harald (1979) (Hg.): Österreichische Komponisten der Gegenwart. Wien: Doblinger, S. 89.

Auszeichnungen

- 1951 *Stadt Wien* Zweiter Preis beim Kompositionswettbewerb für das Oratorium "Vom Leben"
- 1952 *Stadt Wien* Förderungspreis
- 1961 *Republik Österreich* Verleihung des Titels Professor
- 1971 *Republik Österreich* Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst
- 1977 Österreichischer Gewerkschaftsbund: Luitpold Stern Preis
- 1978 *Amt der Wiener Landesregierung* Goldenes Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien
- 1993 *Republik Österreich* Goldenes Verdienstzeichen

Ausbildung

- 1920 erster Unterricht Violine
- 1922 erster Unterricht Klavier
- 1928 - 1933 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Unterricht bei Alexander Manhart Klavier
- 1928 - 1933 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Musiktheorie Springer Max
- 1928 - 1933 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Musiktheorie Marx Joseph
- 1934 - 1938 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Dirigieren Krips Josef
- 1934 - 1938 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Dirigieren (Felix Weingartner)
- 1934 - 1938 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Konzertfach (Walter Kerschbaumer) Klavier
- 1934 - 1938 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien
Komposition Springer Max
- 1934 *mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien* Wien künstlerische Reifeprüfung Klavier
- MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (früher: Konservatorium Privatuniversität Wien)* Wien Studien (Hedda Ballon)

Tätigkeiten

- 1936 Wien Beginn der Konzerttätigkeit
- 1938 Einreise nach England, aufgrund von Garantieerklärungen einer befreundeten Familie Befürwortung eines Flüchtlingskomitees
- 1938 Flucht aus Österreich
- 1939 - 1945 Gast in England
- 1940 Beschäftigung in der Flugzeugindustrie
- 1940 Internierung, nach 8 Monaten als "artist of distinction" und Verfolgter des Naziregimes entlassen
- 1940 Schulung in einem Trainingszentrum
- 1945 - 1985 Wien Sozialistische Jugend Österreich: Gründung eines Jugendchores

1945 - 1990 [Wiener Konzerthausgesellschaft](#) Wien Direktionsmitglied
1945 Wien Rückkehr
1945 - 1990 [Universität Wien](#) Wien Vorstandsmitglied des Institutes für Kunst und Wissenschaft
1945 - 1990 [Theodor Körner Fonds](#) Wien wissenschaftlicher Beirat
1946 [MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien \(früher: Konservatorium Privatuniversität Wien\)](#) Wien erster gewählter Personalvertreter der Lehrerschaft der Musiklehranstalten
1946 [MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien \(früher: Konservatorium Privatuniversität Wien\)](#) Wien Klavierlehrer
1949 - 1950 London Musical Europe: Korrespondent
1955 - 1965 Niederösterreichische Arbeiterkammer - einmal anders: Programmgestaltung und Durchführung von Konzerten in verschiedensten Besetzungen
1960 - 1978 London Musical Europe: Direktor
1967 Franz Schubert und das 20. Jahrhundert: Initiator und Organisator des internationalen Wettbewerbs für Gesang und Klavier
Touren in den USA
zahlreiche Vorträge
